

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 12

Artikel: Der Durchschlagende
Autor: Maiwald, Peter / Binder, Hannes
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600625>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON PETER MAIWALD (TEXT) UND
HANNES BINDER (ILLUSTRATION)

Wer sich durchschlägt, hat mehr vom Leben, ruft der Durchschlagende den anderen Durchschlagenden zu, bevor er sich durch sie hindurchschlägt. Jeder muss sich eben durchschlagen, sagt der Durchschlagende entschuldigend.

Der Durchschlagende nimmt nichts persönlich. Es geht ihm immer um die Sache, wenn es nur seine ist. Der Feldherr Alexander ist sein Vorbild, und der gordische Knoten trägt zu seiner Heiterkeit bei. Er kennt kein Hindernis, das nicht zu überwinden wäre, kein unlösbares Problem und

Damokles hängt für ihn an einem Seemannstau. Alles andere ist Angstmache. Der sprichwörtliche Strohalm, an den sich mancher vergeblich klammert, für den Durchschlagenden ist er ein Steig-eisen (Die Welt als Wille und Vorstellung!). Alles andere ist Panikerzeugung. Und der verachtete Tropfen auf dem heissen Stein? Wenn der Durchschlagende ihn in die Hand nimmt und auslöst, erweist er sich als Flutwelle.

Den Durchschlagenden kann nichts aufhalten. Schlechte Zeiten nicht, geschweige denn gute, üble Verhältnisse nicht, geschweige denn luxuriöse. Jeder ist seines Glückes Schmied und der Starke ist am mächtigsten allein, davon ist

eben: Der Durchschlagende.

Der Durchschlagende ist der geborene Ärmelaufkremppler, der andauernde Macher und der unsterbliche Aktivist. Er setzt sich nicht über etwas hinweg – das ist eine Vorstellung von Faulpelzen! –, er geht über etwas hinweg. In der Regel: Über alles, was ihm im Wege ist. Wenn es sein muss: Über Menschen. Wenn es noch mehr sein muss: Über Leichen. Am liebsten geht der Durchschlagende über Köpfe. Auf ihnen tanzt er und trampelt er herum je nach Angebot und Nachfrage, Lust und Laune, Pflicht und Neigung. Das Herz spielt für den Durchschlagenden keine Rolle. Weil: Das Herz spielt mit. Das Herz ist wenig widerstands-

Köpfe um mich sein, ruft der Durchschlagende triumphierend. Dickköpfe sind seine grösste Herausforderung. Dann geht der Durchschlagende den Hartnäckigsten durch den Kopf, den Schlauesten über die Hutschnur und den Gelehrtesten über den Verstand. Das ist sein grösster Sieg. Die Dummen sind ihm sowieso nicht gewachsen und den Schwachen geht er auf die Leber oder an die Nieren.

Der Durchschlagende nimmt das Leben von seiner ernsten Seite. Das Leben besteht für ihn sowieso nur aus lauter Ernstfällen. Der einzige Witz, den sich der Durchschlagende leistet, ist der, bei dem er zuletzt lacht. Nach einem solchen Leben voller Erfolge, so

Der Durchschlagende



kein Ende, aus dem er nicht einen Anfang zu schlagen wüsste.

Dem Durchschlagenden sind Labyrinth keine Rätsel. Er geht durch die Wand. Alles andere wäre Zeitverschwendung. Nur Ochsen stehen vor einem Berg. Das Schwert des

der Durchschlagende überzeugt. Die Gesetze bestehen für ihn aus ihren Lücken, die Moral aus ihrem Doppel und die Regeln aus ihren Ausnahmen. Der Mann ist ein Hit, ein Schlager, ein Treffer und ein Fetzer, zuschlagend, einschlagend und unschlagbar,

fähig. Der Durchschlagende weiss: Die meisten Herzen fliegen ihm zu. Jeder möchte mit ganzem Herzen ein Durchschlagender, ein Sieger und Gewinner sein und niemand mit halbem, gebrochenem und zerrissenem Herzen ein Verlierer. Lasst dicke

erzählt die Legende, soll dem Durchschlagenden einmal nichts mehr, wirklich nichts mehr, rein gar nichts mehr im Wege gestanden haben als er selbst. Nur kein falsches Mitleid, soll der Durchschlagende als letztes gesagt und sich durchgeschlagen haben.